

Interessenbekundungsverfahren

In der **Betriebsstelle Hannover-Hildesheim** des **Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich „Landesweiter Naturschutz“ am Standort Hannover im Aufgabenbereich „Wolfsbüro“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

der Leitung des Aufgabenbereichs „Wolfsbüro“ (m/w/d) (Biologe/ Biologin)

auf unbestimmte Zeit zu besetzen. Dieses Interessenbekundungsverfahren richtet sich an Personen, die bereits in Führungsfunktion oder in stellvertretender Führungsfunktion im NLWKN tätig waren.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Die Stelle umfasst die selbstständige und eigenverantwortliche Leitung des Aufgabenbereichs „Wolfsbüro“ einschließlich strategischer und fachlicher Steuerung sowie konzeptioneller Weiterentwicklung der Fachaufgaben im Wolfsmonitoring und -management. Dazu gehören das Wolfsmonitoring, Erfüllung der europäischen Berichtspflichten sowie die Mitwirkung an der Planung und Umsetzung von Managementmaßnahmen oder auch die Ernennung der Wolfsberater:innen. Die Bearbeitung erfolgt in Kooperation mit verschiedenen anderen Behörden u.a. der Landwirtschaftskammer oder der Landesjägerschaft Niedersachsen. Dazu kommt die Vernetzung mit anderen Bundesländern im Zuge des Monitorings und Abstimmung von Managementmaßnahmen. Die Leitung des Aufgabenbereichs erfordert vertiefte Fachkenntnisse, hohe Problemlösungskompetenz, Entscheidungsfreude und Sozialkompetenz. Vorausgesetzt werden Eigeninitiative, Durchsetzungsfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und große Belastbarkeit.

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Organisatorische und personelle Steuerung des Aufgabenbereiches mit sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Mittelfristige Aufgabenplanung sowie Umsetzung über geeignete Steuerungsinstrumente
- Budgetverantwortung und Bewirtschaftung der Haushaltsmittel für den allgemeinen Dienstbetrieb sowie der Haushaltsmittel für die Fachaufgaben des „Wolfsbüros“
- Strategische und fachliche Steuerung der Aufgabenwahrnehmung. Zu den Aufgaben des „Wolfsbüros“ gehören z.B.
 - Wolfsmonitoring und Wolfsmanagement
 - Wahrnehmung europäischer Berichtspflichten

- Fachberatung von Behörden und anderen Stellen
- Weiterentwicklung fachlicher Konzepte, konzeptionelle und innovative Weiterentwicklung des Datenmanagements des Aufgabenbereiches
- Koordination des nds. Beitrags am EU-LIFE Projekt „WILD WOLF“
- Vertretung des Aufgabenbereiches nach außen
- Eigenständige Bearbeitung von Grundsatzfragen und besonders schwierigen Fragestellungen.

Anforderungsprofil der Bewerberin/des Bewerbers

- Abgeschlossenes Studium der Biologie, eine Promotion ist wünschenswert
- Führungserfahrung bzw. Erfahrung in der Organisation und Steuerung komplexer und konfliktbehafteter Arbeitsprozesse
- Fundierte Kenntnisse in Fragen der Wildtierökologie, der Verhaltensforschung von Großcarnivoren und des Managements und Monitorings großer Beutegreifer
- Interesse an der Tierart Wolf und ausgeprägte Bereitschaft zum konstruktiven Umgang mit Konflikten, z.B. mit Nutztierhaltern und anderen Akteuren
- Sicheres Auftreten auch vor größerem Publikum und in Konfliktsituationen
- Sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Verhandlungssichere Beherrschung der englischen Sprache, weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil
- Hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenendarbeit und ganz- und mehrtägigen Dienstreisen sowie uneingeschränkte Tauglichkeit für die Geländearbeit
- Berufserfahrung in der niedersächsischen Naturschutzverwaltung sowie Erfahrung in der Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen auf Landes- und Bundesebene sind wünschenswert

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, sofern durch Job-Sharing die (ganztägige) Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Der NLWKN strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. In diesem Fall liegt keine Unterrepräsentanz vor, daher werden Bewerbungen aller Geschlechter gleichermaßen begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen. Bitte reichen Sie hierzu auch den entsprechenden Nachweis ein.

Bei erfolgreicher Bewerbung erfolgt die Umsetzung mit vorhandener Stelle / Beschäftigungsmöglichkeit.

Für ergänzende fachliche Auskünfte stehen Ihnen Frau Petra Heidebroek (Tel.: 0511/3034-3213) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Frau Lena Stolzenburg (Tel.: 05121/509-157) richten.

Senden Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise elektronisch (per E-Mail nur mit einer pdf-Datei als Anlage bis 5 MB bzw. 20 Blatt) mit einer Darstellung Ihrer bisherigen Tätigkeiten und einer Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht **bis zum 03.01.2024 unter Angabe der Kennung H41.6/08-23** an nachstehende E-Mail-Adresse:

Bewerbung.h-hi@nlwkn.niedersachsen.de

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Hierzu wird auf den Direktdownload verwiesen: <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

**Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz (NLWKN)
Betriebsstelle Hannover-Hildesheim
An der Scharlake 39**

31135 Hildesheim

www.nlwkn.niedersachsen.de

